

Bericht des Bauausschusses der Kirchensynode für die 6. Tagung der Elften Kirchensynode vom 21. bis 24. November 2012

1. Sitzungen des Bauausschusses nach der Herbstsynode 2011

Der Bauausschuss tagte seit der vergangenen Herbstsynode bisher viermal. Mit der Sommer-sitzung hat sich der Bauausschuss über kirchengemeindliche und gesamtkirchliche Bauprojekte vor Ort in einer Exkursion im Odenwald einen Eindruck verschafft.

Während der Sitzungen beriet und entschied der Bauausschuss im Rahmen seiner Zuständig-keiten über 45 Planungs- und Baufreigaben bei Neubauten und neubaugleichen Maßnahmen sowie über 21 Maßnahmen der Großen Bauunterhaltung in Kirchengemeinden und 46 Orgel-baumaßnahmen; außerdem über die Prioritätenliste des Evangelischen Regionalverbands Frankfurt (ERV) für die Große Bauunterhaltung im Jahr 2012 und die Baufreigabe für 10 Pro-jekte des Ausbauprogramms für Kindertagesstätten bis 2013 im ERV.

Die Anmeldung der Maßnahmen der Großen Bauunterhaltung an gesamtkirchlichen Gebäuden für den Haushalt 2013 wurde beraten und die Baufreigabe für die Sanierung und den Umbau des Martin-Niemöller-Hauses beschlossen.

Außerdem hat der Bauausschuss an der Entscheidung über die Aufteilung der Mittel der Bauzu-weisung gemäß § 2 des Kirchenbaugesetzes mitgewirkt.

2. Umfang der Baumaßnahmen 2012

2.1 Kirchengemeindliche Renovierungen und Neubauvorhaben

Im Jahr 2012 wurden bisher 515 Renovierungs- und Neubaumaßnahmen mit einem Kosten-volumen von rund 59 Mio. Euro durchgeführt (Stand: 24.09.2012). Darin enthalten sind 45 Neu- und Erweiterungsbauten mit 21,3 Mio. Euro sowie die Zuweisungen (einschließlich Sonder-zuweisungen von Umweltfonds und Pfarrhauszuweisung) an den Evangelischen Regionalver-band Frankfurt und an die Gesamtgemeinden und Dekanate mit eigener Bauverwaltung von 6,8 Mio. Euro.

Aus der Übergangsregelung für das Zuweisungssystem an Pfarrhäusern stehen auch in diesem Jahr an zinslosen Darlehen 3,0 Mio. Euro und an Zuschüssen 2,0 Mio. Euro zur Verfügung, außerdem 1,0 Mio. Euro für den denkmalpflegerischen Mehrbedarf.

Für die Errichtung von U3-Gruppen in Kindergärten wurden für das Haushaltsjahr 2012 ca. 1,5 Mio. Euro (einschließlich Sachkosten) bewilligt.

Von den Gesamtkosten entfielen auf:

| | |
|----------------------|----------------|
| - 230 Kirchen | 19,1 Mio. Euro |
| - 76 Pfarrhäuser | 4,9 Mio. Euro |
| - 124 Gemeindehäuser | 9,2 Mio. Euro |

| | |
|--|-----------------------|
| - 63 Kindergärten | 15,1 Mio. Euro |
| - 5 sonstige Gebäude | 3,6 Mio. Euro |
| - Zuweisungen an ERV Frankfurt, Gesamtgemeinden und Dekanate | <u>6,8 Mio. Euro</u> |
| Summe | <u>58,7 Mio. Euro</u> |

Renovierungen

Rund 37,4 Mio. Euro (100 %) wurden 2012 bis dato für Renovierungen und Sanierungen aufgewendet. Davon entfielen ca. 21,2 Mio. Euro (56,6 %) auf Zuweisungen und rund 1,1 Mio. Euro (3,1 %) auf Darlehen der Bauzuweisung.

Rund 7,4 Mio. Euro (20 %) trugen die Kirchengemeinden und 2,8 Mio. Euro (7,6 %) waren außerkirchliche Mittel (vorwiegend Zuschüsse der Denkmalpflege sowie Landes- und Kommunalzuschüsse). Aus sonstigen kirchlichen Mitteln wurden rund 0,6 Mio. Euro (1,6 %) an Zuschüssen erbracht. Aus Mitteln der Übergangsregelung für Pfarrhauszuweisungen wurden 2,3 Mio. Euro (6 %) bereitgestellt. Der Umweltfonds beteiligte sich mit Darlehen und Zuschüssen in Höhe von 2 Mio. Euro (5,1 %) an den Baumaßnahmen.

Neubauten

Neubauten und neubaugleiche Maßnahmen erforderten 2012 bisher rund 21,3 Mio. Euro. Davon finanzierten die Kirchengemeinden rund 3,9 Mio. Euro (18 %) aus Eigenmitteln. Etwa 8,8 Mio. Euro (41 %) waren außerkirchliche Zuschüsse, überwiegend für Baumaßnahmen an Kindergärten. Die Zuweisungen und Darlehen der Bauzuweisung betragen rund 2,2 Mio. Euro (11 %). An Zuweisungen und Darlehen des Umweltfonds wurden rund 0,4 Mio. Euro verausgabt (2 %) und aus sonstigen kirchlichen Mitteln wurden ca. 6 Mio. € bereitgestellt (28 %).

2.2 Kirchengemeindliche Renovierungs- und Neubauvorhaben an Orgeln

Im Jahr 2012 betragen die Gesamtkosten für 46 Maßnahmen (4 Neu- und Erweiterungsbauten, 2 Orgelkäufe sowie 40 Renovierungen und Reparaturen) rund 2,96 Mio. Euro. Davon wurden 0,4 Mio. Euro in Neubauvorhaben und 2,56 Mio. Euro in Renovierungen investiert. Für beide Bereiche konnten rund 2,1 Mio. Euro an Eigenmitteln der Kirchengemeinden eingebracht werden. Die Bauzuweisung finanzierte rund 0,3 Mio. Euro als Zuschüsse und 0,5 Mio. Euro als Darlehen. 0,06 Mio. Euro waren Zuschüsse Dritter.

2.3 Gesamtkirchliche Bauunterhaltung und Neubauvorhaben

Für 45 gesamtkirchliche Objekte wurden 2012 rund 1,3 Mio. Euro für die bauliche Unterhaltung der Gebäude und Außenanlagen eingesetzt. Verausgabt wurden ca. 0,9 Mio. Euro. Die Renovierungskosten für angemietete Objekte betragen rund 0,2 Mio. Euro. Etwa 4,7 Mio. Euro wurden bisher für jahresübergreifende Investitionen bereitgestellt..

3. Umweltfonds

Der Umweltfonds der EKHN investiert für Zuschüsse und zinsfreie Darlehen im Jahr 2012 rund 4,2 Mio. Euro für energetische und regenerative Maßnahmen. Davon entfielen auf Ausgaben bisher rund 2,0 Mio. Euro auf Zuschüsse bei einem Ansatz von 3 Mio. Euro und rund 0,3 Mio. Euro auf Darlehen bei einem Ansatz von 1,2 Mio. Euro, welche die Kirchengemeinden aus Eigenmitteln bedienen.

4. Überblick über die gesamten Bauinvestitionen 2012

Das gesamte Investitionsvolumen der EKHN für Bau- und Liegenschaftsmaßnahmen umfasste 2012 (Stand: 24.09.2012) rund 69,2 Mio. Euro.

Davon entfielen auf

| | |
|---|----------------|
| - Kirchengemeindliche Renovierungsmaßnahmen | 37,4 Mio. Euro |
| - Kirchengemeindliche Neubaumaßnahmen | 21,3 Mio. Euro |
| - Kirchengemeindliche Renovierungs- und Neubaumaßnahmen an Orgeln | 3,0 Mio. Euro |
| - Gesamtkirchliche Bauunterhaltungsmaßnahmen und Neubauvorhaben | 6,0 Mio. Euro |
| - Gesamtkirchliche Renovierungskosten für Mietobjekte | 0,2 Mio. Euro |
| - Kirchengemeindlicher Grunderwerb und Erschließung | 1,3 Mio. Euro |

5. Verschiedenes

Der Bauausschuss hat sich mit den Themen Barrierefreiheit, Klimaschutz und Pfarrstellenbemessung beschäftigt.

Für den Ausschuss

Berenike Astheimer-Heger
(Vorsitzende)